

# Programmierung und Programmiersprachen

## Sommersemester 2023

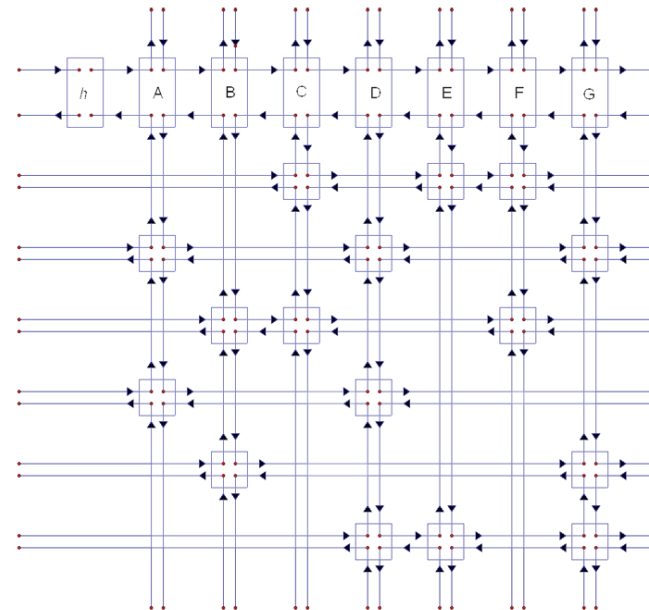
## Datenstrukturen – Java Collection Framework

# Datenstrukturen

## Einführung

Mit Hilfe einer Datenstruktur werden Daten zusammenhängend in einer bestimmten Struktur gespeichert

- Zugriff und Verwaltung von großen Datenmengen wird vereinfacht
- Effiziente Algorithmen werden ermöglicht
- Spezielle Strukturen für spezielle Problemstellungen

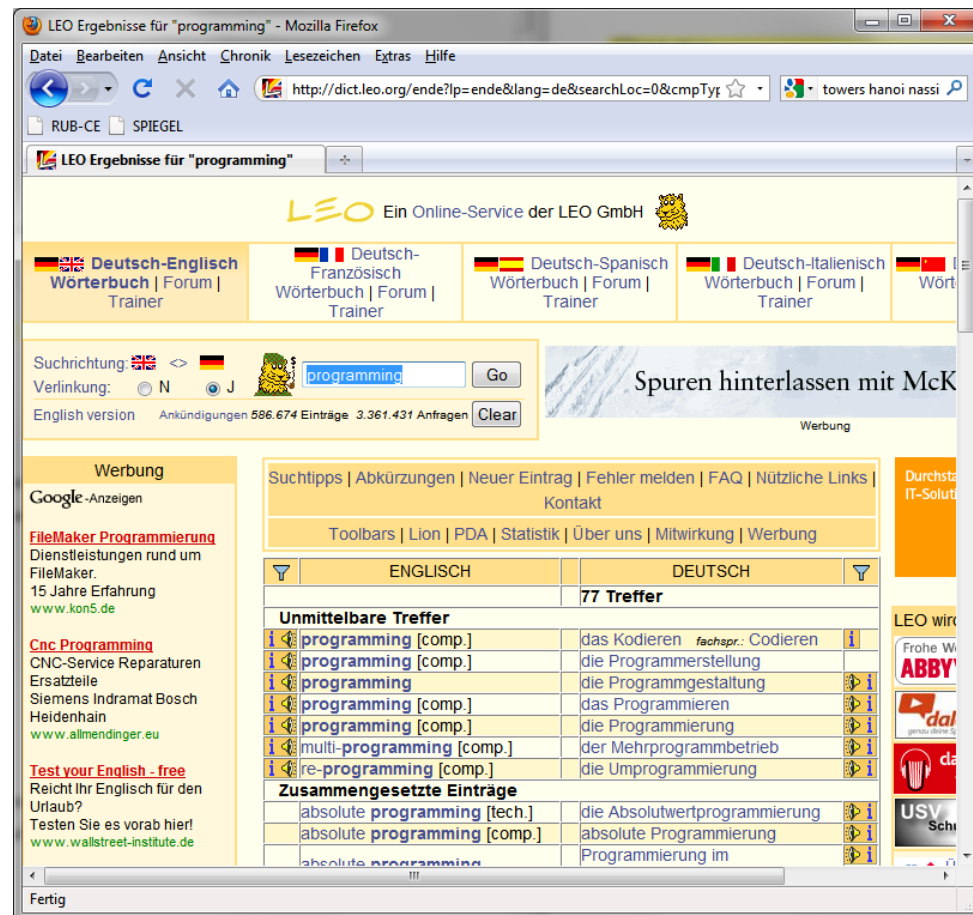


# Datenstrukturen

## Beispiele - Abbildungen

### Elektronisches Wörterbuch

- Zuordnung von Wörtern
- Schnelle Suche

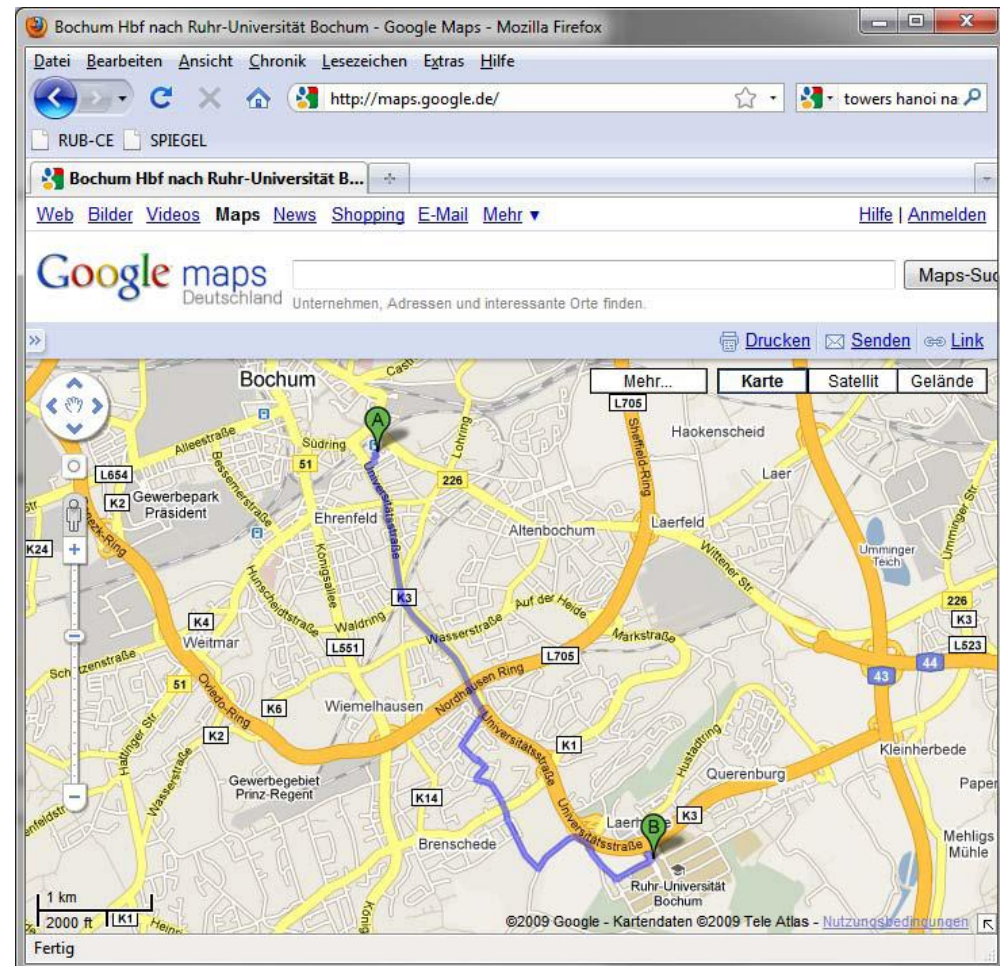


# Datenstrukturen

## Beispiele - Graphen

### Routenplaner

- Knoten und Kanten
- Kürzeste Wege finden

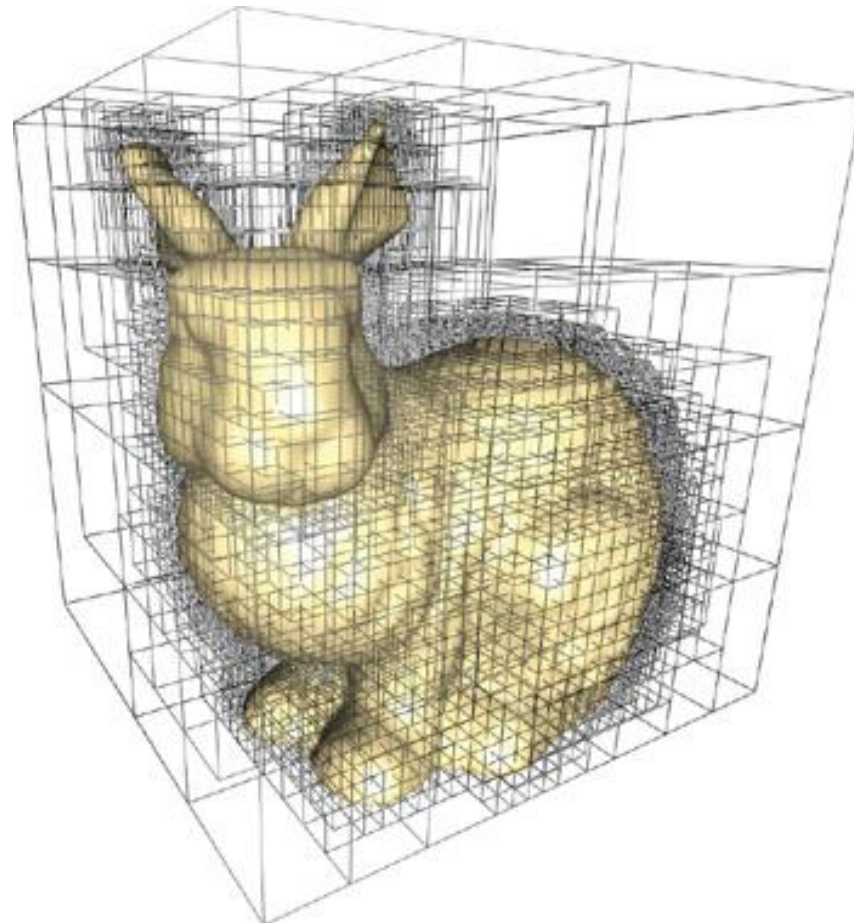


# Datenstrukturen

## Beispiele - Bäume

Gebietszerlegung

- Hierarchischer Aufbau
- Grundlage für Berechnungen

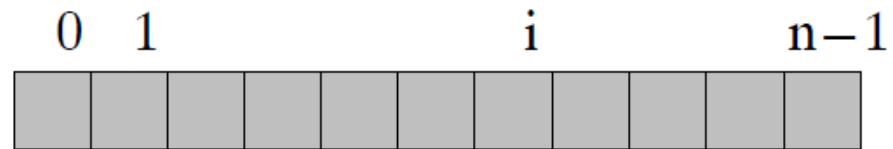


# Datenstrukturen

## Generelle Speicherkonzepte

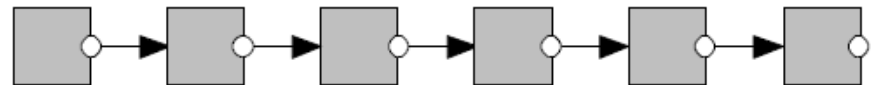
### Array Strukturen

- Daten werden in Feldern abgelegt
- Direkter Zugriff mittels Index



### Verknüpfte Strukturen

- Daten werden in erweiterten Objekten gespeichert
- Objekte besitzen Verweise auf andere Datenobjekte



# Datenstrukturen

## Folgen

Folgen sind strukturierte Mengen von Elementen

- Festgelegt Reihenfolge der Elemente
- Element kann mehrfach vorhanden sein
- `null` Elemente sind erlaubt

$$F := \langle e_0, e_1, \dots, e_{n-1} \rangle$$

Beispiel Fibonacci-Folge

- Für die beiden ersten Zahlen lauten null und eins
- Jede weitere Zahl ist die Summe ihrer beiden Vorgänger

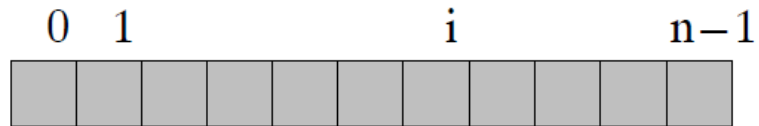
$$F := \langle 0, 1, 1, 2, 3, 5, 8, \dots \rangle$$

# Datenstrukturen

## Reihenfolge der Elemente

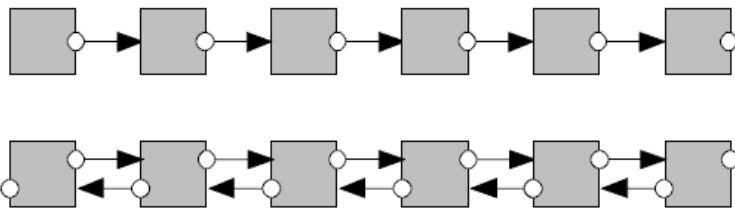
### Absolute Anordnung

- Jedem Element wird ein eindeutiger Index zugeordnet
- Wird auch als Reihe bezeichnet



### Relative Anordnung

- Jedem Element wird ein Vorgänger und/oder Nachfolger zugeordnet
- Wird auch als Kette bezeichnet



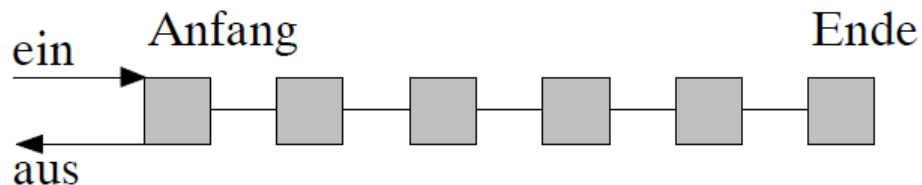


## Datenstrukturen

# Spezielle Folgen mit relativen Anordnungen

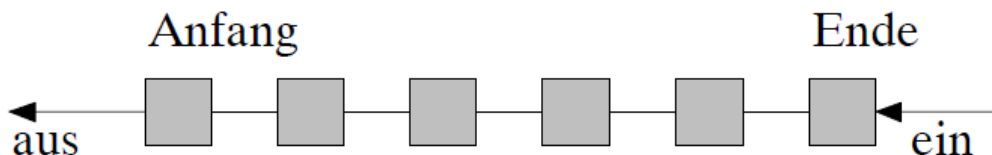
Stapel (last in, first out)

- Beim Aufbau wird ein neues Element am Anfang eingetragen
- Beim Abbau wird immer das Element am Anfang entnommen



Schlange (first in, first out)

- Beim Aufbau wird ein neues Element am Ende eingetragen
- Beim Abbau wird immer das Element am Anfang entnommen



# Datenstrukturen

## Klasse ArrayList

Die Klasse `ArrayList<E>` implementiert eine Folge mit absoluter Anordnung. Beim Einfügen und Löschen wird die Folge automatisch vergrößert und verkleinert. Folgende Methoden stehen zur Verfügung:

```
// Füge x am Ende ein
public boolean add(E x);
// Füge x an der Stelle index ein
public boolean add(int index, E x);
// Folge enthält x?
public boolean contains(E x);
// Anzahl Elemente
public int size();

// Gebe Element an der Stelle index zurück
public E get(int index);
// Ersetze Element x an der Stelle index
public E set(int index, E x);
// Entferne Element an der Stelle index
public boolean remove(int index);
```

# Datenstrukturen

## Generische Klassen

Zur Vermeidung von mehrfachen Implementierungen können Platzhalter für Datentypen verwendet werden

- Implementierungen für `double` Zahlen und `Rectangle` Objekte

```
public class ArrayListDouble {  
    public boolean add(Double x) ...  
  
public class ArrayListRectangle {  
    public boolean add(Rectangle x) ...
```

- Implementierung für beliebige Datentypen `E`

```
public class ArrayList<E> ...  
    public boolean add(E x) ...
```

# Datenstrukturen

## Generische Klassen

Soll eine generische Klasse in einem Programm verwendet werden, muss ein Datentyp angegeben werden

- Mengen für `double` Zahlen und `Rectangle` Objekte

```
ArrayList<Double> listA;
```

```
ArrayList<Rectangle> listB;
```

- Es können nur Objekte verwendet werden, die zum angegebenen Datentyp passen

```
listA.add(12.0);           Rectangle r1;  
                             listB.add(r1);
```

```
// Nicht möglich
```

```
listB.add(new Box(0.0, 0.0, 0.0));
```

# Datenstrukturen

## Beispiel ArrayList

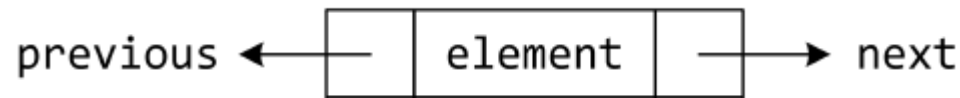
```
public class ArrayListDoubleDemo {  
  
    public static void main(String[] args) {  
  
        ArrayList<Double> list = new ArrayList<Double>();  
  
        list.add(5.0);  
        list.add(4.0);  
        list.set(0, 1.0);  
  
        list.add(1, 3.0);  
        list.add(5.0);  
  
        list.remove(2);  
    }  
}
```

# Datenstrukturen

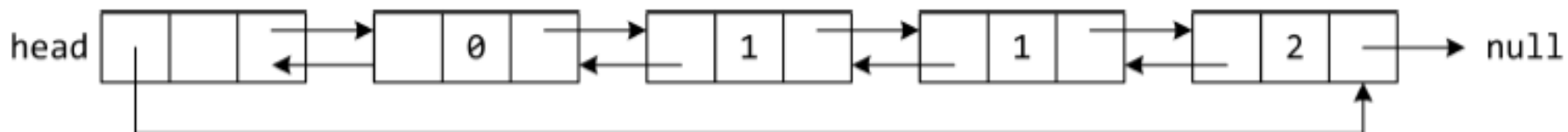
## Klasse LinkedList

Eine relative Anordnung wird mit speziellen Verknüpfungsobjekten umgesetzt werden

- Für jedes Element wird ein internes Verknüpfungsobjekt erzeugt
- Das Verknüpfungsobjekt enthält die Verweise auf den Vorgänger und/oder Nachfolger



- Ein Startobjekt (head) kennzeichnet den Beginn der Kette



# Datenstrukturen

## Klasse **LinkedList**

Die Klasse `LinkedList<E>` implementiert eine Folge mit relativer Anordnung. Folgende Methoden stehen zusätzlich zur Verfügung:

```
// Füge x am Anfang ein
public boolean addFirst(E x);
// Füge x am Ende ein
public boolean addLast(E x);

// Gebe erstes Element zurück
public E getFirst();
// Gebe letztes Element zurück
public E getLast();

// Entferne erstes Element
public boolean removeFirst();
// Entferne letztes Element
public boolean removeLast();
```

# Datenstrukturen

## Java Collection Framework

Viele Schnittstellen und Klassen für Datenstrukturen werden durch das Java Collection Framework (Package `java.util`) zur Verfügung gestellt

- Mengen: `HashSet`
- Folgen: `ArrayList`, `LinkedList`
- Spezielle Ketten: `Stack`, `PriorityQueue`
- Geordnete Mengen: `TreeSet`
- Abbildungen: `HashMap`, `TreeMap`
- ...



# Datenstrukturen

## Java Collection Framework

Die Schnittstellen und Klassen werden im Rahmen der Java Dokumentation beschrieben

Overview

Package

**Class**

Use

Tree

Deprecated

Index

Help

[PREV CLASS](#)

[NEXT CLASS](#)

[FRAMES](#)

[NO FRAMES](#)

SUMMARY: NESTED | FIELD | CONSTR | [METHOD](#)

DETAIL: FIELD | CONSTR | [METHOD](#)

Java™ Platform  
Standard Ed. 6

java.util

**Interface Collection<E>**All Superinterfaces:  
[Iterable<E>](#)All Known Subinterfaces:  
[BeanContext](#), [BeanContextServices](#), [BlockingDeque<E>](#), [BlockingQueue<E>](#), [Deque<E>](#), [List<E>](#), [NavigableSet<E>](#), [Queue<E>](#), [Set<E>](#), [SortedSet<E>](#)All Known Implementing Classes:  
[AbstractCollection](#), [AbstractList](#), [AbstractQueue](#), [AbstractSequentialList](#), [AbstractSet](#), [ArrayBlockingQueue](#), [ArrayDeque](#), [ArrayList](#), [AttributeList](#), [BeanContextServicesSupport](#), [BeanContextSupport](#), [ConcurrentLinkedQueue](#), [ConcurrentSkipListSet](#), [CopyOnWriteArrayList](#), [CopyOnWriteArraySet](#), [DelayQueue](#), [EnumSet](#), [HashSet](#), [JobStateReasons](#), [LinkedBlockingDeque](#), [LinkedBlockingQueue](#), [LinkedHashSet](#), [LinkedList](#), [PriorityBlockingQueue](#), [PriorityQueue](#), [RoleList](#), [RoleUnresolvedList](#), [Stack](#), [SynchronousQueue](#), [TreeSet](#), [Vector](#)

```
public interface Collection<E>  
extends Iterable<E>
```

The root interface in the *collection hierarchy*. A collection represents a group of objects, known as its *elements*. Some collections allow duplicate elements and others do not. Some are ordered and others unordered. The JDK does not provide any *direct* implementations of this interface: it provides implementations of more specific subinterfaces like `Set` and `List`. This interface is typically used to pass collections around and manipulate them where maximum generality is desired.*Bags* or *multisets* (unordered collections that may contain duplicate elements) should implement this interface directly.

# Datenstrukturen

## Verwendung des **Iterators**

Häufig ist es notwendig alle Elemente einer generischen Datenstruktur zu durchlaufen. Für einen einheitlichen Zugriff auf alle Elemente einer Datenstruktur wird ein **Iterator<E>** verwendet. **Iterator**-Objekte werden häufig im Rahmen von Schleifen eingesetzt.

### ■ Normale **for** Schleife

```
for (Iterator<Point2D> iter = points.iterator(); iter.hasNext(); ) {  
    Point2D p = iter.next();  
    System.out.println(p);  
}
```

### ■ Vereinfachte **for** Schleife

```
for (Point2D p : points) {  
    System.out.println(p);  
}
```

### ■ Normale **while** Schleife

```
Iterator<Point2D> iter = points.iterator();  
while (iter.hasNext()) {  
    Point2D p = iter.next();  
    System.out.println(p);  
}
```